

## [Die Krim wurde einem massiven Drohnenangriff ausgesetzt, es kam zu Bränden](#)

23.06.2026

Der Hafen von Kaukasus und eine Reihe weiterer Objekte wurden getroffen. Der Verkehr auf der Kertsch-Brücke wurde gesperrt.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Hafen von Kaukasus und eine Reihe weiterer Objekte wurden getroffen. Der Verkehr auf der Kertsch-Brücke wurde gesperrt.

Die besetzte Krim wurde in der Nacht zum 23. Juni einem massiven Drohnenangriff ausgesetzt. Der Hafen von Kaukasus sowie eine Reihe weiterer Objekte wurden getroffen. Dies berichten OSINT-Kanäle.

Zunächst tauchte in öffentlichen Gruppen eine Meldung über einen Brand im Umspannwerk „Nasosnaja-2“ im Bezirk Sowjetski auf. Anschließend berichteten Krim-Bewohner von einem erfolgreichen Angriff auf den Lagerkomplex für Erdölprodukte „TES-Terminal“.

Nach dem nächtlichen Drohnenangriff kam es auf der Halbinsel zu mehreren Bränden, wie die Beobachtungsgruppe „Krimskij Veter“ unter Berufung auf Satellitendaten berichtet.

Zudem kam es zu einem Brand am Ortseingang von Kertsch, im Stadtzentrum am Bahnhof „Južnaja“ sowie in der Nähe der Ortschaft Bagero. Auf der Kertscher Brücke wurde der Verkehr gesperrt und erneut eine Drohnengefahr ausgerufen.

Zur Erinnerung: Das ukrainische Verteidigungsministerium hat bestätigt, dass in der besetzten Krim in den letzten Tagen Angriffe auf eine Reihe feindlicher Ziele durchgeführt wurden: Luftabwehranlagen, ein Öllager und eine Gasstation.

Verteidigungsminister Michail Fedorow erklärte vor einigen Tagen, dass die vorübergehend besetzte ukrainische Halbinsel Krim in naher Zukunft aufgrund der Drohnenangriffe isoliert sein werde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.